

**LEGENDE**

zur vereinfachten Änderung des Bebauungsplans Nr. 418 "Almai" in Ennigerloh-Enniger

- Erklärung der Abkürzungen  
 BauGB = Baugesetzbuch  
 BauNVO = BauNutzungsverordnung  
 BauO NRW = Bauordnung Nordrhein-Westfalen

**Erklärung der verwendeten Planzeichen**

Art der baulichen Nutzung  
 gem. § 9 Abs. 1 BauGB und § 1 Abs. 3 BauNVO

**WA** Allgemeines Wohngebiet gem. § 4 BauNVO

Mass der baulichen Nutzung  
 gem. § 9 Abs. 1 BauGB und §§ 16, 17, 19 und 20 BauNVO

Zahl der Vollgeschosse als Höchstmass

**0,4** Grundflächenzahl

**0,4** Geschossflächenzahl

**△** nur Einzelhäuser zulässig

**△** nur Einzel- oder Doppelhäuser zulässig

Bauweise  
 gem. § 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB und § 22 BauNVO

**o** offene Bauweise

Überbaubare und nicht überbaubare Grundstücksflächen  
 gem. § 9 Abs. 1 Nr. 2 und § 23 BauNVO

**—** Baugrenze

Grenzen  
 gem. § 9 Abs. 7 BauGB und § 16 Abs. 5 BauNVO

**—** Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplans

**•••** Abgrenzung unterschiedlicher Nutzungen

**Örtliche Bauvorschriften**

gem. § 86 BauO NRW

**△** 35° - 38° zulässige Dachneigung

**Nachrichtliche Eintragungen**

**—** Flurstücksgrenze

**325** Flurstücksnummer

**TEXTLICHE FESTSETZUNGEN**

gemäß § 9 BauGB

**ÜBERBAUBARE UND NICHT ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFLÄCHEN**  
 gem. § 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB und § 23 BauNVO

Die überbaubaren Grundstücksflächen ergeben sich aus den festgesetzten Baugrenzen. Die Bestimmungen der BauO NRW über Abstandsflächen bleiben unberührt.

Im allgemeinen Wohngebiet sind die nicht überbaubaren Flächen der bebauten Grundstücke zwischen den Gebäuden und der Straße, die zur Nutzung der baulichen Anlagen nicht unbedingt erforderlich sind, als Vorgärten landschaftsgärtnerisch zu gestalten.

Innerhalb der dargestellten Sichtachsen dürfen keinerlei bauliche Anlagen errichtet werden. Die dargestellten Sichtachsen sind von jeglicher sichtbehindernder Bepflanzung freizuhalten. Einzelbäume als Hochstämme können in Abstimmung mit der Stadt an ausgewählten Standorten in Ausnahmefällen gepflanzt werden.

**ERMÄCHTIGUNGSGRUNDLAGEN**

I. **Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NW)**  
 in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW S. 666), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes über ein Neues Kommunales Finanzmanagement für Gemeinden im Land Nordrhein-Westfalen vom 16. November 2004 (GV NRW S. 644)

II. **Baugesetzbuch (BauGB)**  
 in der Fassung der Bekanntmachung vom 27. August 1997 (BGBl. I S. 2141, 1998 I S. 137), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 24. Juni 2004 (BGBl. I S. 1359)

Hinweis:  
 Gem. § 233 BauGB wurde dieses Bauleitplanverfahren nach der Vorschriften des vor dem 20.6.2004 geltenden Rechtes des Baugesetzbuches durchgeführt.

I. **Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (Landesbauordnung - BauO NRW)**  
 1. März 2000 (GV. NRW. S. 256). Geändert am 22.07.2003 (GV NRW. S. 434)

II. **Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (BauNutzungsverordnung - BauNVO)**  
 Vom 23. Januar 1990 (BGBl. I S. 132). Zuletzt geändert am 22. April 1993 (BGBl. I S. 466)

III. **Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die Darstellung des Planinhalts (Planzeichenverordnung 1990 - PlanzV 90)**  
 Vom 18. Dezember 1990 (BGBl. 1991 I S. 58)

**VERFAHREN / RECHTSGRUNDLAGEN**

Der Rat der Stadt Ennigerloh hat die Aufstellung der vereinfachten Änderung dieses Bebauungsplans gemäß § 2 Abs. 1 BauGB am **04.11.2002** beschlossen.

Ennigerloh, den 14.06.2004

*gez. Lülf*  
 Bürgermeister

Der Rat der Stadt Ennigerloh hat gemäß § 7 GO NW und § 10 BauGB diese vereinfachte Änderung des Bebauungsplans am **21.06.2004** als Satzung beschlossen.

Ennigerloh, den 22.06.2004

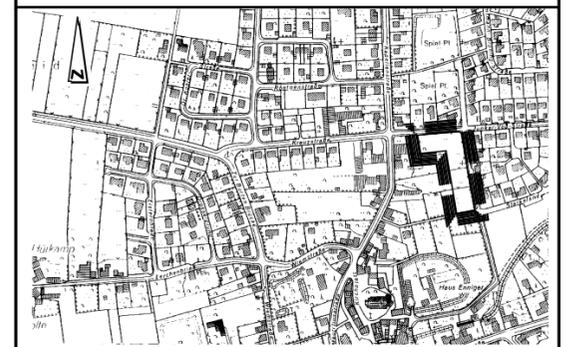
*gez. Lülf*  
 Bürgermeister

Die vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes ist am **01.07.2004** öffentlich bekanntgemacht worden und somit gemäß § 10 Abs. 3 BauGB rechtskräftig.

Ennigerloh, den 02.07.2004

*gez. Lülf*  
 Bürgermeister

**Stadt Ennigerloh**  
 Stadtteil Enniger



Übersichtsplan M 1 : 5.000

**Bebauungsplan Nr. 418 "Almai" - Vereinfachte Änderung -**

Gemarkung: Enniger Stand der Planunterlagen: April 2004  
 Flur: 12 Rechtsverbindlich seit: 01.07.2004  
 Maßstab: 1 : 1.000

Dieser Bebauungsplan wurde vom Fachbereich Stadtentwicklung der Stadt Ennigerloh entworfen und aufgestellt.

Ennigerloh, im April 2004

Stadt Ennigerloh  
 Fachbereich Stadtentwicklung  
 - Der Bürgermeister -

.....gez. Handke.....